

Basiswissen bei Gesundheitsfragen, spirituell nachgefragt und hier beantwortet.

Herz-Kreislauf-Erkrankungen: was sind die Zusammenhänge und wie wird es von der spirituellen Seite her betrachtet?

Hier spricht RA Christus Sananda.

Herz-Kreislauf-Erkrankungen betreffen die Erkrankungen am Herzen, im Gehirn und in den Gefäßen - ausgelöst durch Gefäßveränderungen, seien es verstopfte Gefäße durch ein Blutgerinnsel oder seien es Ablagerungen von Verkalkungen in den Gefäßen. Diese zwei Zustände der Gefäße und des Blutes sind die medizinische Ursache der Herzkrankheiten. Sie nennen sich verstopfte Koronargefäße, welche den Herzinfarkt *auch* auslösen, Herzinsuffizienz und beim Gehirn ist es der Gehirnschlag, verursacht durch eine Unterbrechung der Blutzufuhr durch ein Gerinnsel. Ein Blutgerinnsel entsteht durch verdichtetes Blut oder durch Verkalkungen, die sich von den Wänden der Blutgefäße lösen (das Gefäß verstopft und die Blutzufuhr unterbricht). Beim Herzinfarkt geschieht eine Verengung der Koronargefäße. Damit ist die Blutzufuhr im Herzmuskel auch unterbrochen und ein Teil des Muskels kann absterben. Dasselbe beim Hirnschlag: durch diese Gefäßverschlüsse werden diese Hirnareale nicht mehr mit Blut versorgt und sterben ab. Je nachdem, welches Areal davon betroffen ist, gibt es Lähmungserscheinungen, Koordinationsstörungen der Arme und Beine oder Sehstörungen, Sprachstörungen bis hin zu Sprachverlust.

Das Herz ist ein „Durchfluss-Organ“, das Blut fließt hindurch, Energien fließen hindurch. Es hat eine linke und rechte Herzkammer. All dies ist im Gleichgewicht von links und rechts, von oben und unten. Und wenn dieser

freie Durchfluss der Lebensenergie, der freie Durchfluss des Blutes, gewährleistet und vorhanden ist,

- ist der Mensch in seiner Mitte,
- ist er geerdet,
- ist er mit der Quelle verbunden,
- ist er in einem harmonischen Einssein,
- in einer Verbundenheit mit seiner göttlichen Gegenwart.

Wird dieser Durchfluss gestört, geschieht ein Ungleichgewicht und wird durch verschiedene Ursachen ausgelöst.

Der Mensch ist ein Beziehungswesen, er lebt mit dem Du. Er ist ein soziales Wesen. Er ist nicht geboren, um alleine zu sein. Er braucht seine Mitmenschen, er braucht ein Umfeld, in dem er sich geborgen, geachtet und anerkennt fühlt.

Und dies beginnt schon im Mutterleib! Geht es der Mutter gut, fühlt das Baby sich *auch* wohl. Jede kleinste Regung nimmt es über seine Sinneswahrnehmung auf. Das Kind braucht Eltern, die ihm Liebe, Fürsorge, Vertrauen, Geborgenheit, Verständnis und Unterstützung geben können, einen geschützten Raum, in dem es sich entwickeln kann. Der Mensch ist nicht geboren, um alleine zu sein. Er lebt in der Interaktion zwischen dem Mitmenschen und der Umwelt.

Wenn dieser Austausch nicht fließt, dieser Fluss im zwischenmenschlichen Gefüge sich nicht vollziehen kann (dann leidet das Herz darunter - sei es durch das sich zurückziehen, durch Kontaktarmut, sei es ein Festklammern an Menschen, an ein Gefühl, an ein Projekt), kann dieser Lebensfluss, dieser Blutfluss, welches das Herz in Bewegung versetzt, gestört werden.

Oder wenn der Mensch etwas vorgespielt, was er nicht ist, wenn er sich nicht lebt so wie er ist.

Deshalb ist es sehr wichtig, immer wieder zu überprüfen, was losgelassen werden kann. Wann ist der richtige Moment, um etwas loszulassen, sei es ein Thema, eine Beziehung, einen Menschen, seine Essgewohnheiten von sich selbst! Es ist so wichtig, dies bei sich selber *immer wieder* zu überprüfen, damit das Herz - euer Herz - vital und gesund bleibt!

Beim Gehirn ist es sehr ähnlich. Das Festhalten von Sturheit, Zorn oder Angst bringt eine Blockierung, und die Energie kann nicht frei durch das Gehirn fließen.

Beim Herzinfarkt gibt es die Redewendung „ein gebrochenes Herz“.

Wann zerbricht ein Herz? Wenn es erstarrt ist, wenn es festgefahren ist durch die Lebensgewohnheiten oder ein Überdruck durch Wut und Zorn, der sich in den Gefäßen bildet, kann es auch zerbrechen.

Es gibt auch den Begriff „Herzöffnung“. Durch den Herzinfarkt wird das Herz im übertragenen Sinne geöffnet. Erstarrte Gefühle oder Abkapselung von der Außenwelt können auch ein Herz zerbrechen.

Deshalb sage ich: lasst eure Energien, euer Blut fließen, bringt es in einen freien Fluss. Je mehr dieses freie Fließen vorhanden ist, desto mehr gibt sich der Mensch so wie er ist - nach innen und nach außen. Er zeigt sich so wie er ist und nicht, wie er sein möchte. Er gibt sich ehrlich, wahr und klar.

Zeige dich so wie du bist!

Stehe zu deinem Sein!

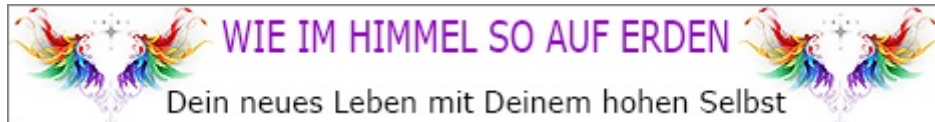
Das ist die Lösung für einen optimalen Blutfluss durch dein Herz, dein Gehirn und deinen ganzen Körper! Das ist die Lösung HINTER den *körperlichen* Ursachen, die *auch* mit der Ernährungsgewohnheit, mit den Beweglichkeiten des Körpers, dem Schlaf, dem Alkoholgenuss, dem Rauchen, mit einer Lebensaufgabe und mit der eigenen Zufriedenheit zu tun hat.

Empfangen von Christine S. am 19.09.2023.

<https://www.stimmedesherzens.ch>

(Mitglied im Internet-Verein "Die Liebenden von weit her")

Dein Leben – Dein hohes Selbst – Deine Verschmelzung



Internet-Verein „Die Liebenden von weit her“ → [die-liebenden.org](https://www.die-liebenden.org)